



## NEUIGKEITEN

Januar 2017

### VOLLVERSAMMLUNG DER LOKALEN AKTIONSGRUPPE RHEIN-EIFEL

Am 19. Januar fand die 3. Vollversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Rhein-Eifel statt. Die Mitgliederstruktur stellt eine ausgewogene und repräsentative Gruppierung von regionalen AkteurInnen aus unterschiedlichen kommunalen und sozio-ökonomischen Bereichen der Region Rhein-Eifel dar. Mitglieder sind unter anderem die Bürgermeister der Verbandsgemeinden Adenau, Bad Breisig, Brohltal, Vordereifel und der Stadt Mayen, Vertreter der Kammern, des Bauern- und Winzerverbands, der Landfrauen, der Jugendpflege, des Naturschutz, der Senioren, der Wirtschaft und des Tourismus. Mit der Anerkennung als LEADER-Region am 24. Juli 2015 durch Ministerin Höfken und der Beauftragung des Regionalmanagements im Mai 2016 startete der Umsetzungsprozess der Lokalen, Integrierten, Ländlichen Entwicklungsstrategie. Nach intensiven Projektberatungen durch die Regionalmanagerin Hannah Reisten konnten bereits im Juli über die ersten Projekte entschieden werden, die jetzt in die Umsetzung gehen. Das Jahr 2016 war die Startphase der LAG und demzufolge durch intensive Abstimmungsprozessen geprägt: Einerseits mit der Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion (ADD) als zuständige Bewilligungsbehörde, andererseits zwischen den verschiedenen LEADER-Regionen. Als Ergebnisse dieser Prozesse beschloss die LAG-Vollversammlung die Anpassungen der Geschäftsordnung sowie drei Kooperationsvereinbarungen mit anderen LEADER-Regionen. Eine Anpassung der Geschäftsordnung war nötig geworden, weil sich die Mitgliederstruktur der LAG verändert hat: Da Herr Heilmann zum 31.12.2016 aus dem Amt des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde Vordereifel ausge-

schieden ist, verlässt er auch die LAG. Als neuer 2. stellvertretender Vorsitzender der LAG Rhein-Eifel wurde Alfred Schomisch (neuer Bürgermeister der VG Vordereifel) einstimmig von der LAG-Vollversammlung gewählt. Einstimmig wurde auch beschlossen, die Vertreter der Kreissparkassen Ahrweiler und Mayen sowie der Volksbank RheinAhrEifel als neue Mitglieder in die LAG aufzunehmen.

### KOOPERATIONEN

Gebietsübergreifende und transnationale Kooperationen eröffnen neue Blickwinkel, dienen dem Wissensaustausch und bieten die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen LEADER-Regionen Projekte umzusetzen.

Die LAG Rhein-Eifel hat über drei Kooperationsvereinbarungen positiv entschieden:

- transnationale Kooperation **Eifel-Ardennen** mit den LAGn Bitburg-Prüm, Vulkaneifel, Eifel/NRW und 100 Dörfer – 1 Zukunft (Belgien)
- nationale Kooperation **Mittelrhein** mit den LAGn Rhein-Wied, Rheingau und Welterbe Oberes Mittelrheintal
- regionale Kooperation mit den LAGn **Mosel** und **Welterbe Oberes Mittelrheintal**

Insbesondere die transnationale Kooperation innerhalb der Gebietskulisse Eifel-Ardennen fördert den europäischen Austausch zwischen den Regionen.



## TRAUMPFÄDCHEN



<sup>1</sup>Die LAGn Rhein-Eifel, Mosel und Welterbe Oberes Mittelrheintal haben in einer Kooperationsvereinbarung gemeinsam Themen

der gebietsübergreifenden Zusammenarbeit festgelegt. Ein wichtiges Ziel ist für alle drei LAGn die Stärkung regionaler Wirtschaftskreisläufe und Kooperationen, insbesondere in der Tourismuswirtschaft. Hier möchten sie gemeinsame Vorhaben umsetzen. Ein erstes Projekt innerhalb dieser Kooperation sind die „Traumpfadchen“. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) des Landkreises Mayen-Koblenz möchte an den Erfolg der „Traumpfade“ anknüpfen und nun Premium-Spazierwanderwege (sog. Traumpfadchen) entwickeln. Diese sind etwa 3 bis 7 km lang, die Qualitätsanforderungen ähneln denen von Premiumwanderwegen, allerdings folgen die Erlebnismomente auf kleinerem Raum dichter aufeinander. Anstiege sind weniger steil und lang. Dafür gewinnt die Weginfrastruktur an Bedeutung, Wegweiser, Rast-Angebote und Gastronomie am Weg sind obligatorisch. Geplant sind insgesamt 11 Traumpfadchen im Landkreis Mayen-Koblenz, wovon drei in der Gebietskulisse der LAG Rhein-Eifel, zwei in der Gebietskulisse der LAG Mosel und eins in der LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal umgesetzt werden sollen. Beantragt wurde von der WFG ein Zuschuss zur Umsetzungsplanung und Wegweisung. Das Projekt wurde in allen drei LAGn positiv bewertet und kann bald in die Umsetzung gehen.

## DRITTER AUFRUF ZUR EINREICHUNG VON PROJEKTEN

Kommunen, Vereine, Verbände und Privatpersonen sind bis **28. Februar 2017** dazu aufgerufen umsetzungsreife Projektideen bei der LAG Geschäftsstelle einzureichen. Die Themenfelder erstrecken sich von lebenswerten Dörfern über ländliche Wirtschaft bis hin zum Natur- und Klimaschutz. Die besten Projektideen erhalten einen Zuschuss von bis zu 65 %. Weitere Informationen und die Projektauswahlkriterien gibt es unter [www.leader-rhein-eifel.de](http://www.leader-rhein-eifel.de). Die notwendigen Unterlagen, wie z.B. den Projektsteckbrief finden Sie im Download-Bereich der Internetseite.

## TERMINE

28.02.2017 Einreichungsfrist Projektsteckbrief

## ANSPRECHPARTNER

### Regionalmanagement

Hannah Reisten (Regionalmanagerin)  
c/o Sweco GmbH, Koblenz  
0261-30439-27 oder 0163-3043927  
[Hannah.reisten@sweco-gmbh.de](mailto:Hannah.reisten@sweco-gmbh.de)

### LAG-Geschäftsstelle

Bernhard Jüngling  
c/o Verbandsgemeindeverwaltung Adenau  
02691-305-100  
[bernhard.juengling@adenau.de](mailto:bernhard.juengling@adenau.de)

